

Zusammenfassung und Ansprechpartner

Wo finde ich Hilfe im Ernstfall?

- zuallererst: bei den Hauptamtlichen vor Ort, Kirchenvorstand
- bei den Ansprechpartnern zum Schutzkonzept (Punkt III, 1.1.)

Name, Vorname	In unserer KG tätig als	Erreichbarkeit
Schneider, Ramona	Gemeindepädagogin	01590 1112573
Trompelt, Mandy	Gemeindepädagogin	01511 9075517
Ebersbach, Larissa	Ehrenamtliche Mitarbeiterin	schutz@kirche-muelSEN.de
Franke, Florian	Ehrenamtlicher Mitarbeiter	schutz@kirche-muelSEN.de
Wild, Christopher	Ehrenamtlicher Mitarbeiter	schutz@kirche-muelSEN.de
Junghänel, Jens und Sandra	Ehrenamtliche Mitarbeiter	01577 2961347

Das Pfarramt unter Tel. 037601 2616 kann Kontakte zu den Ansprechpartnern vermitteln.

- bei den Präventionsbeauftragten des Kirchenbezirks
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau | Prävention | Domhof 11 | 08056 Zwickau
Herr Thomas Doye | 0375 271769-14/-19 | praevention.kbz-zwickau@evlks.de
- Fachstelle zur Prävention sexualisierter Gewalt in der EVLKS
Frau Heike Siebert | 0341 35531477 | 0351 4692411 | heike.siebert@evlks.de
- Ansprech- und Meldestelle für Fälle sexualisierter Gewalt in der EVLKS
Frau Anja Philipp | 0351 4692106 | 0351 4692109 | ansprechpartner@evlks.de
- Landkreis Zwickau, Netzwerk zur Förderung des Kindeswohls | Punkt Ansprechpartner
<https://www.landkreis-zwickau.de/kindeswohl.Php>

Prävention in der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Mülsen

Grundsatz:

Aus dem christlichen Menschenbild erwachsen die Verantwortung und der Auftrag, Menschen im Wirkungskreis der evangelischen Kirche, insbesondere Kinder, Jugendliche und hilfe- und unterstützungsbedürftige Menschen sowie Menschen in Abhängigkeitsverhältnissen (Minderjährige und Volljährige in Abhängigkeitsverhältnissen) vor sexualisierter Gewalt zu schützen und ihre Würde zu bewahren. Schutzbedürftige und Erziehungsberechtigte müssen darauf vertrauen können, dass sie bei der Inanspruchnahme kirchlicher Formate vor übergriffigem Verhalten jeglicher Art geschützt werden.

Richtlinie der EKD zum Schutz vor sexualisierter Gewalt, 18.10.2019, Präambel (Auszug)

Kindeswohl:

Das Wohl eines Kindes muss immer im Einzelfall geklärt werden. Wenn die Bedürfnisse sowie die Rechte des Kindes und des Jugendlichen gesichert sind, spricht man davon, dass das Wohl gesichert ist. Was macht ein Kind stark? Also, was sind risikomindernde Faktoren - Ressourcen? Was hemmt ein Kind? Also, was sind risikoerhöhende Faktoren? Daran wird das Wohl eines jeden Kindes im Alter zwischen 0-18 Jahren und in Ausnahmefällen auch bis 27 Jahren gemessen."

Kindeswohlgefährdung:

Von Kindeswohlgefährdung spricht man, wenn das Verhalten von Eltern oder anderen Personen in solchem Ausmaß in Widerspruch zu den Bedürfnissen des Kindes und dessen Rechten steht, dass mit ziemlicher Sicherheit eine erhebliche Beeinträchtigung in der Entwicklung des Kindes droht.

Drei Merkmale sind dabei von Bedeutung:

- 1.) Es besteht eine gegenwärtige Gefahr.
- 2.) Das Ausmaß der Schädigung ist erheblich.
- 3.) Die Beeinträchtigung der Entwicklung des Kindes ist mit Sicherheit vorhersagbar.

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen, Fortbildungsmappe - Fortbildung zur Prozessberatung für die Entwicklung von Schutzkonzepten, 2022, S. 34/38



LANDKREIS ZWICKAU

NETZWERK ZUR FÖRDERUNG DES KINDESWOHLIS



NOTFALLKARTE

für Kinder, Jugendliche und Eltern in Notsituationen

Dezember 2018

Hilfe in Notsituationen

Meldung von Vernachlässigung, Missbrauch und Misshandlung

- Jugendamt - Hilfen zur Erziehung 0375 4402-23211
(Mo Mi Do 8 bis 16 Uhr, Di 8 bis 18 Uhr, Fr 8 bis 12 Uhr)
- Rettungsleitstelle 0375 19222 oder 112
(außerhalb der Dienstzeiten des Jugendamtes)

Notrufnummern

- Polizei 110
- Feuerwehr, Notarzt 112
- Giftnotruf 0361 730730

Bereitschaftsnummern

- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
(Mo Di Do 19 bis 7 Uhr, Mi 14 bis 7 Uhr, Fr 14 bis Mo 7 Uhr)
- Apothekennotdienstfinder 0800 0022833

Unterstützung nach Gewalttaten

- Bundesweites Hilfetelefon (kostenlos) 08000 116 016
(bei Gewalt gegen Frauen)
- Frauennotruf (24 Stunden erreichbar) 0176 21018723
0173 9479789
- Interventions- und Koordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking 0375 6901429
- Opferhilfe Sachsen e. V. 0375 3031748
- Weißer Ring e. V. 116 006
- www.opferhilfe-sachsen.de/onlineberatung/
- www.hilfetelefon.de (Onlineberatung bei Gewalt gegen Frauen)

Allgemeine Beratung und Vermittlung

- Koordinierungsstelle Netzwerk Kindeswohl 0375 4402-23270
- kinderwohl@landkreis-zwickau.de
- www.landkreis-zwickau.de/kinderwohl

Beratung bei Sorgen

- Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos) 116 111
(Mo bis Sa 14 bis 20 Uhr)
- Elterntelefon (kostenlos) 0800 111 0 550
(Mo bis Fr 9 bis 11 Uhr, Di Do 17 bis 19 Uhr)
- Telefonseelsorge (ev.) (kostenlos) 0800 111 0 111
- Telefonseelsorge (kath.) (kostenlos) 0800 111 0 222
- www.bke.de (Beratung für Jugendliche und Eltern)

Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin (Station/diensthabender Arzt)

- Chemnitz Klinikum 0371 333-24242
- Chemnitz-Rabenstein DRK-Krankenhaus 0371 832-6000
- Glauchau Rudolf-Virchow-Klinikum 03763 43-1470
- Lichtenstein DRK-Krankenhaus 037204 32-3600
- Werdau Pleißentallinik 03761 444-540
- Zwickau Heinrich-Braun-Krankenhaus 0375 51-3601

Beratung und Hilfe